

Auswertung des Evaluationsbogens für das Seminar

Hygiene und Mikrobiologie

WS10/11

Bernward Bisping

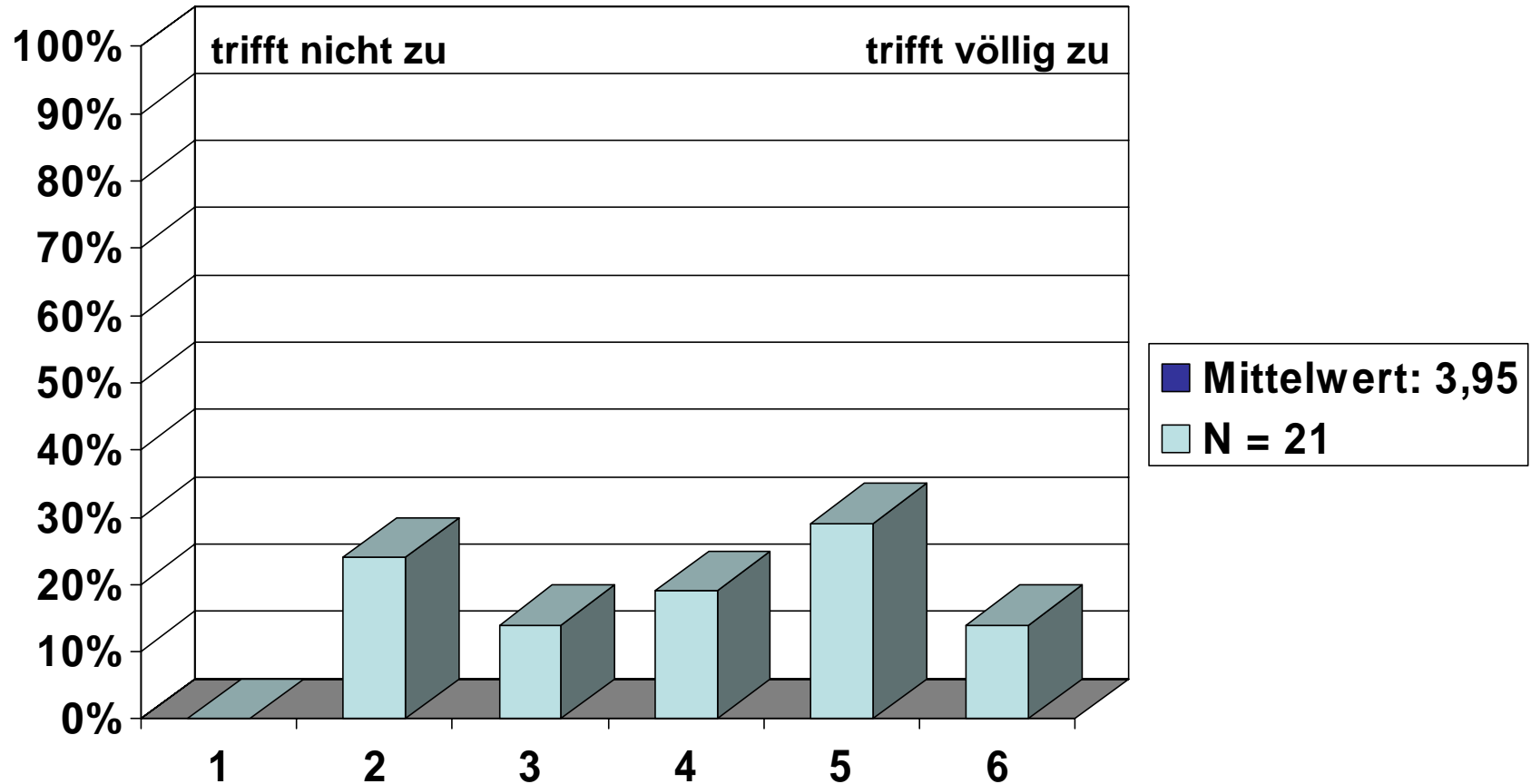
Seminar TeilnehmerInnen: 24

Anzahl der abgegebenen Bögen: 21

Beteiligung: 87%

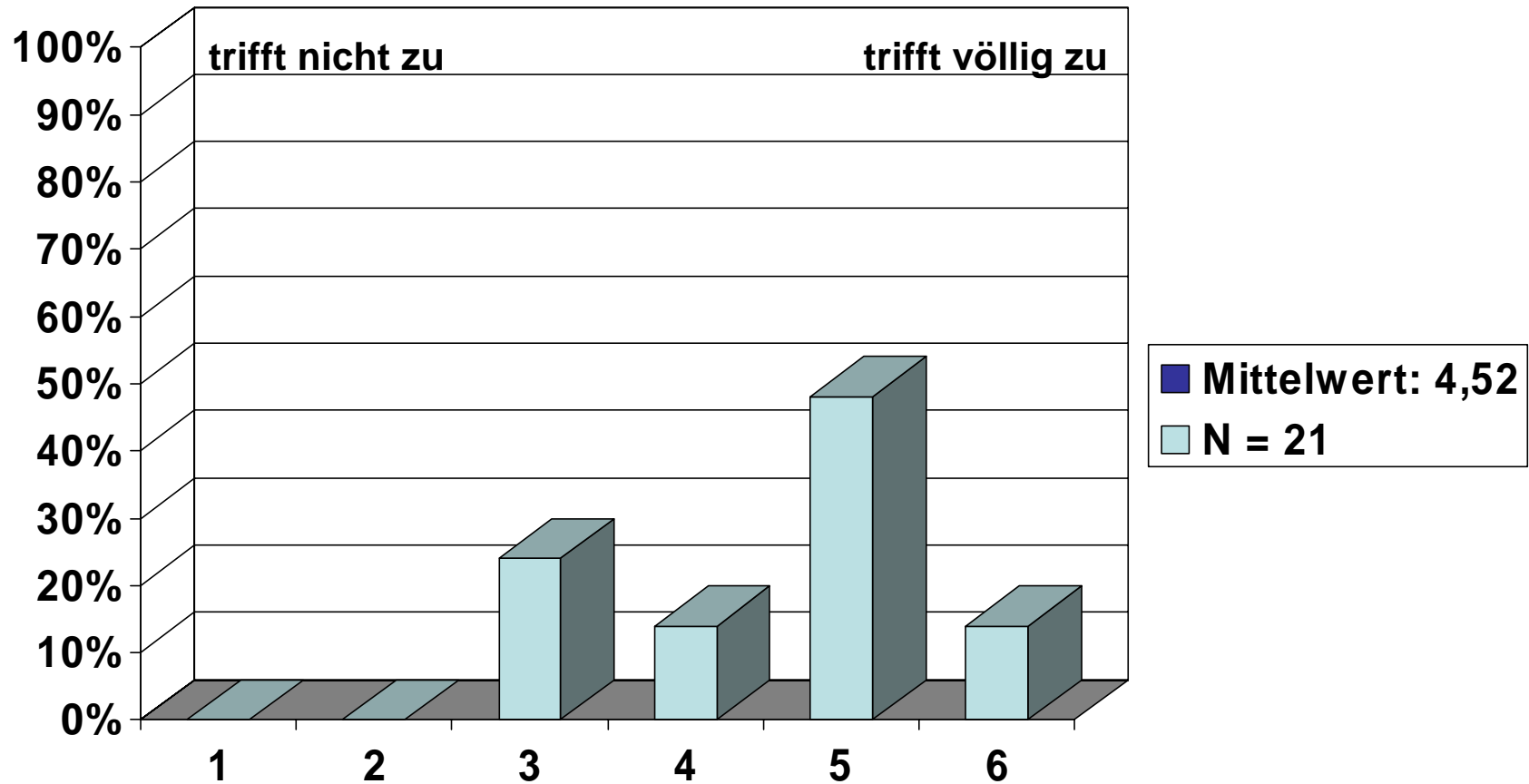
1. Struktur

Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch und nachvollziehbar



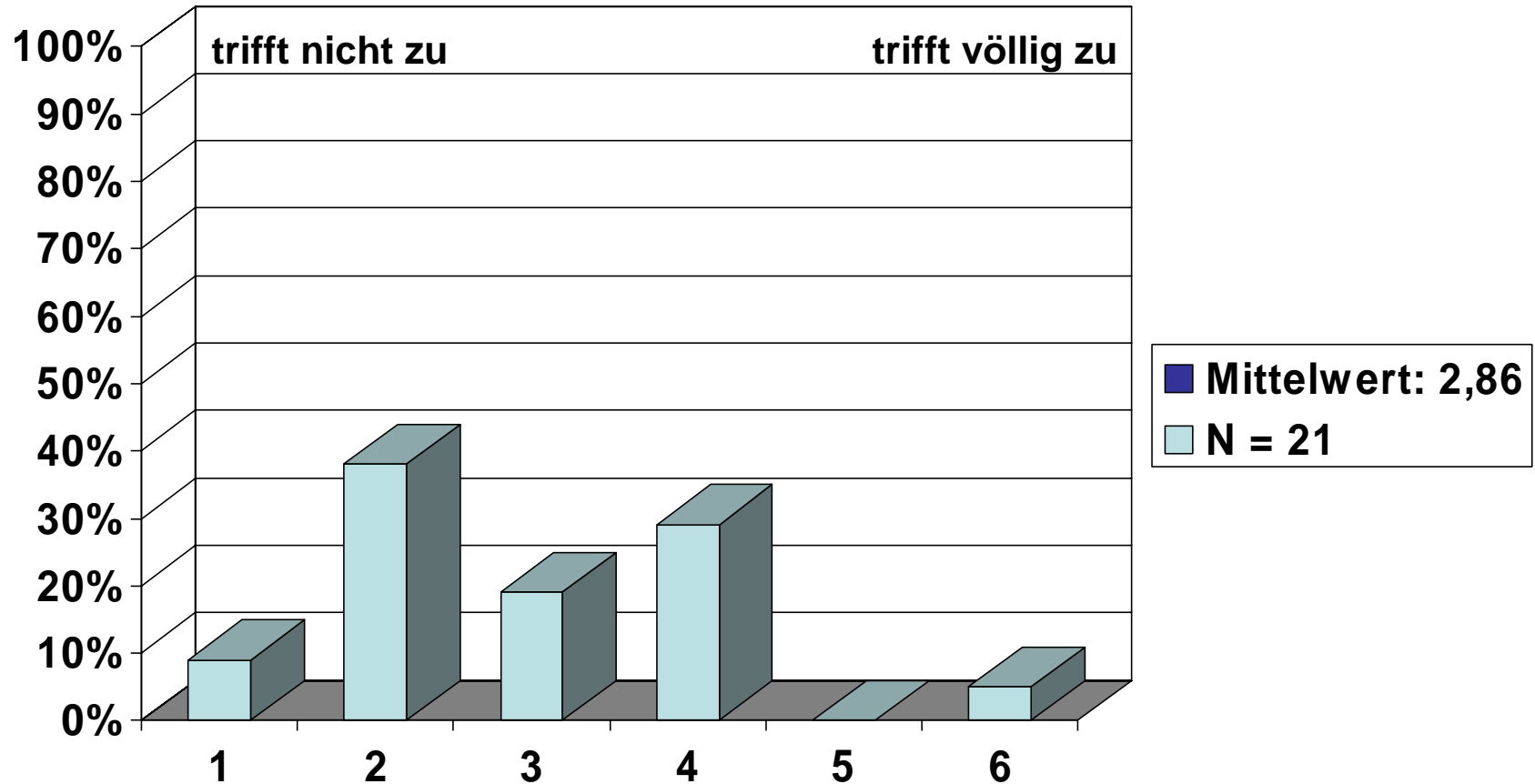
1. Struktur

Die Veranstaltung ist gut organisiert



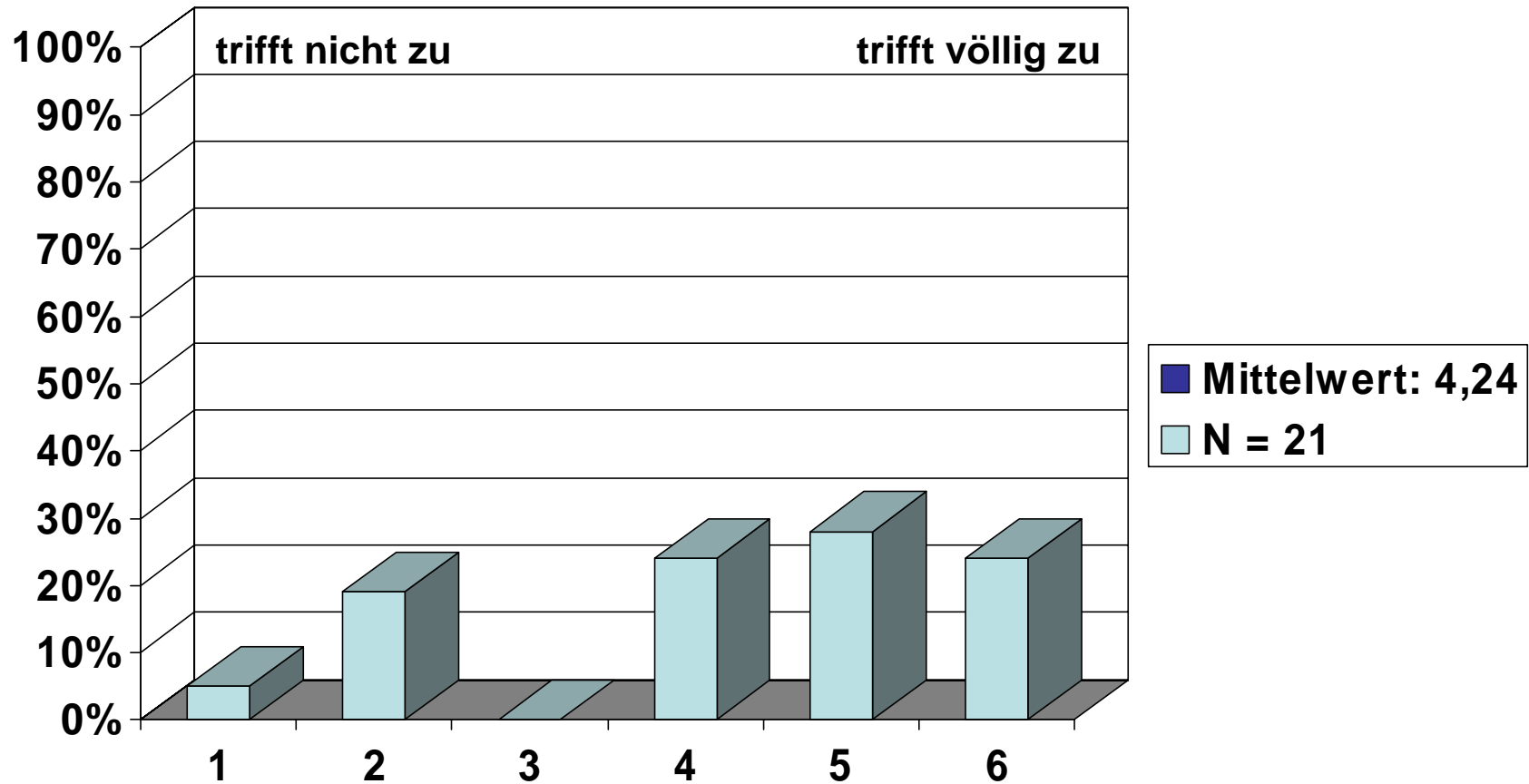
1. Struktur

Zu Beginn der Veranstaltung wurden Ziele formuliert



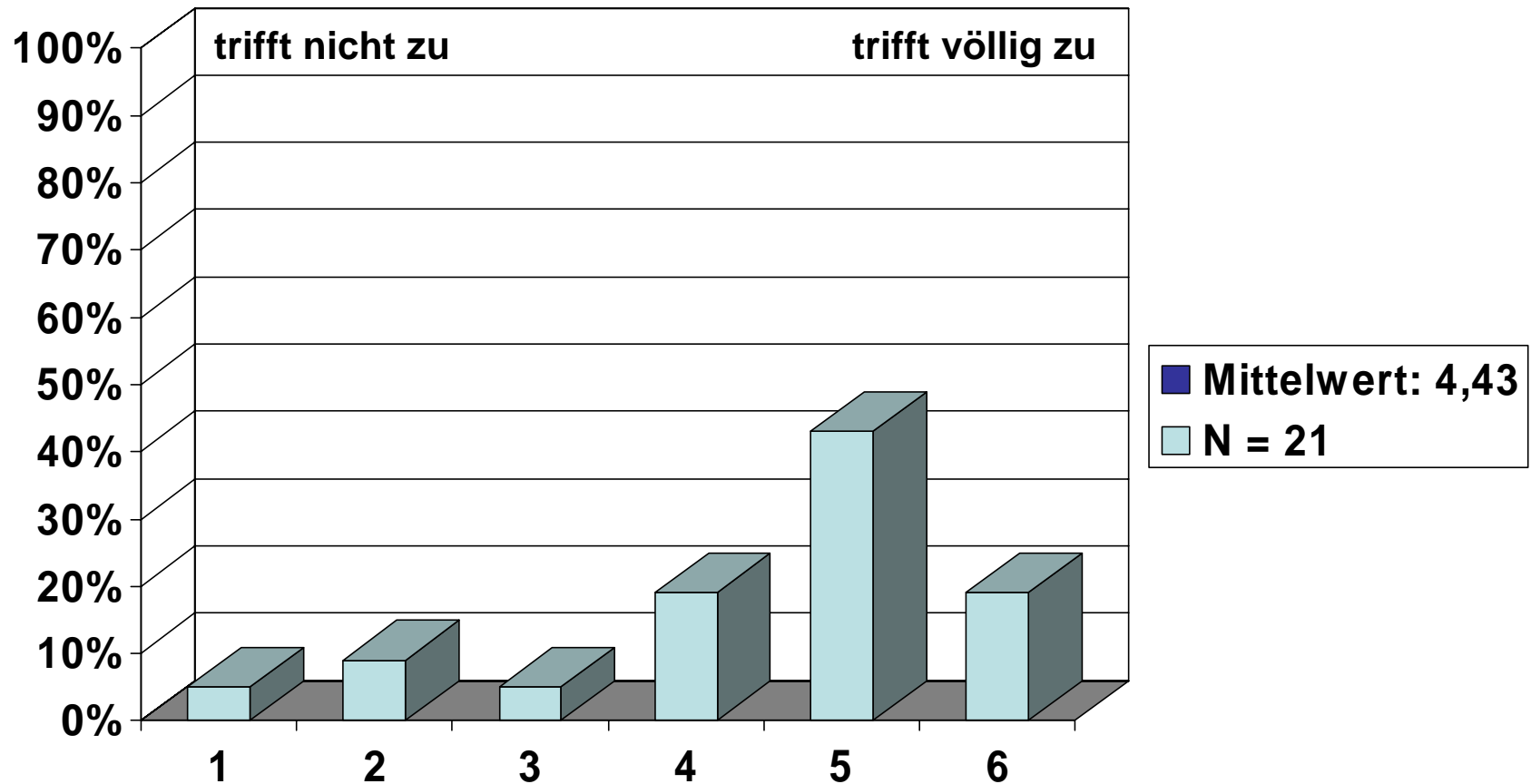
1. Struktur

Der Inhalt der Veranstaltung wird anschaulich dargestellt



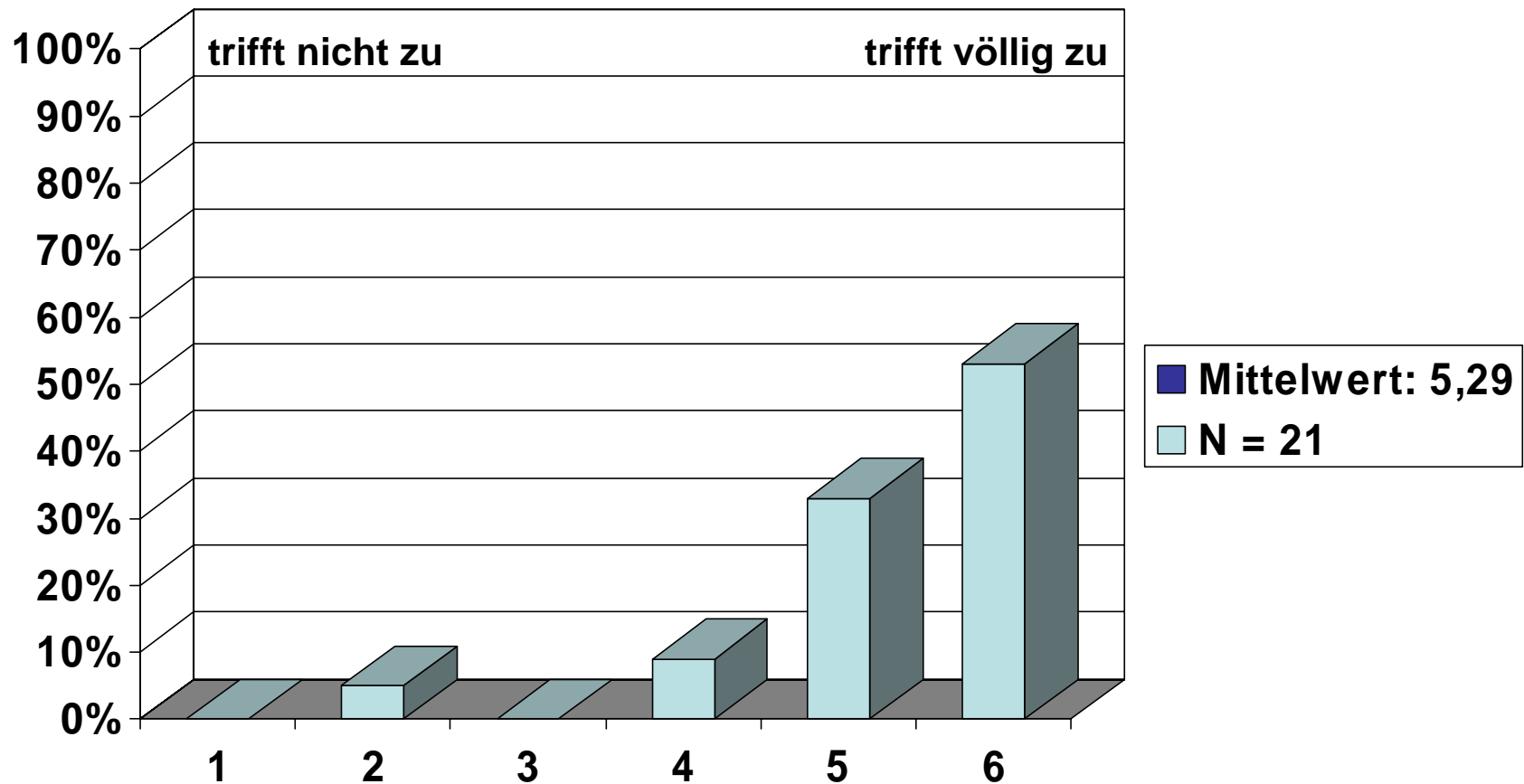
1. Struktur

Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis/Anwendung wird hergestellt



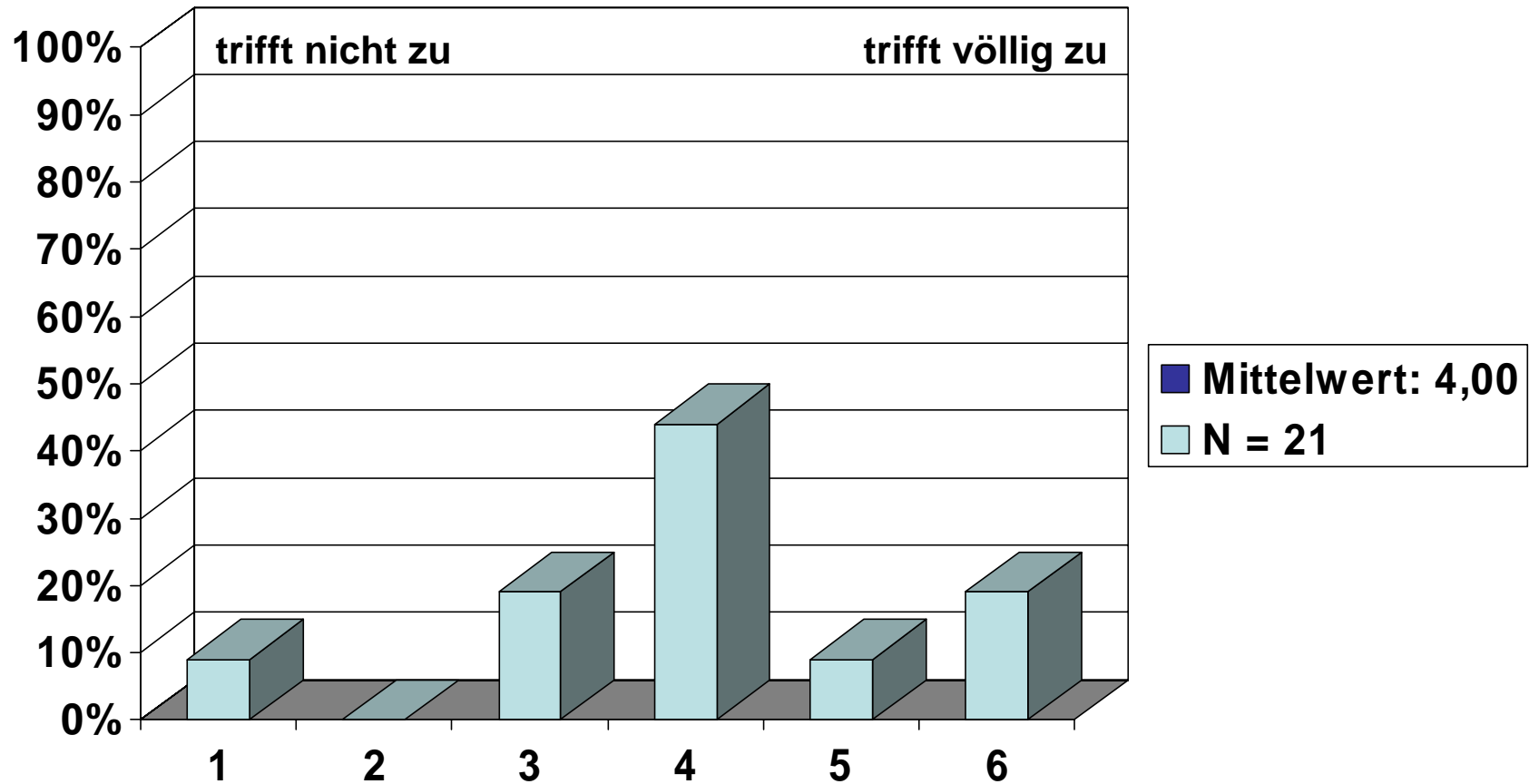
1. Struktur

Der Unterricht wurde durch Medieneinsatz unterstützt



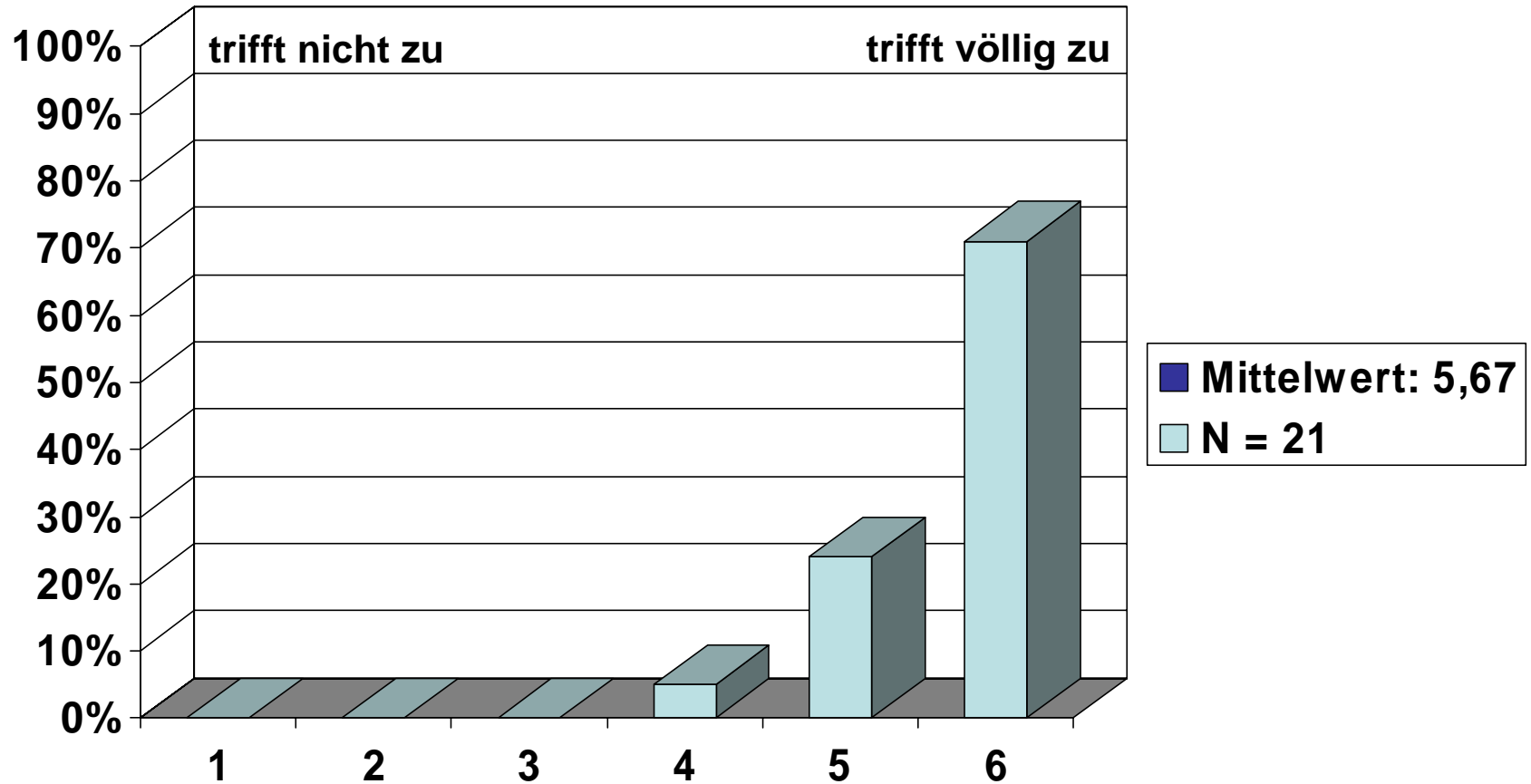
1. Struktur

Die Studierenden werden unterstützt Wissen anzueignen



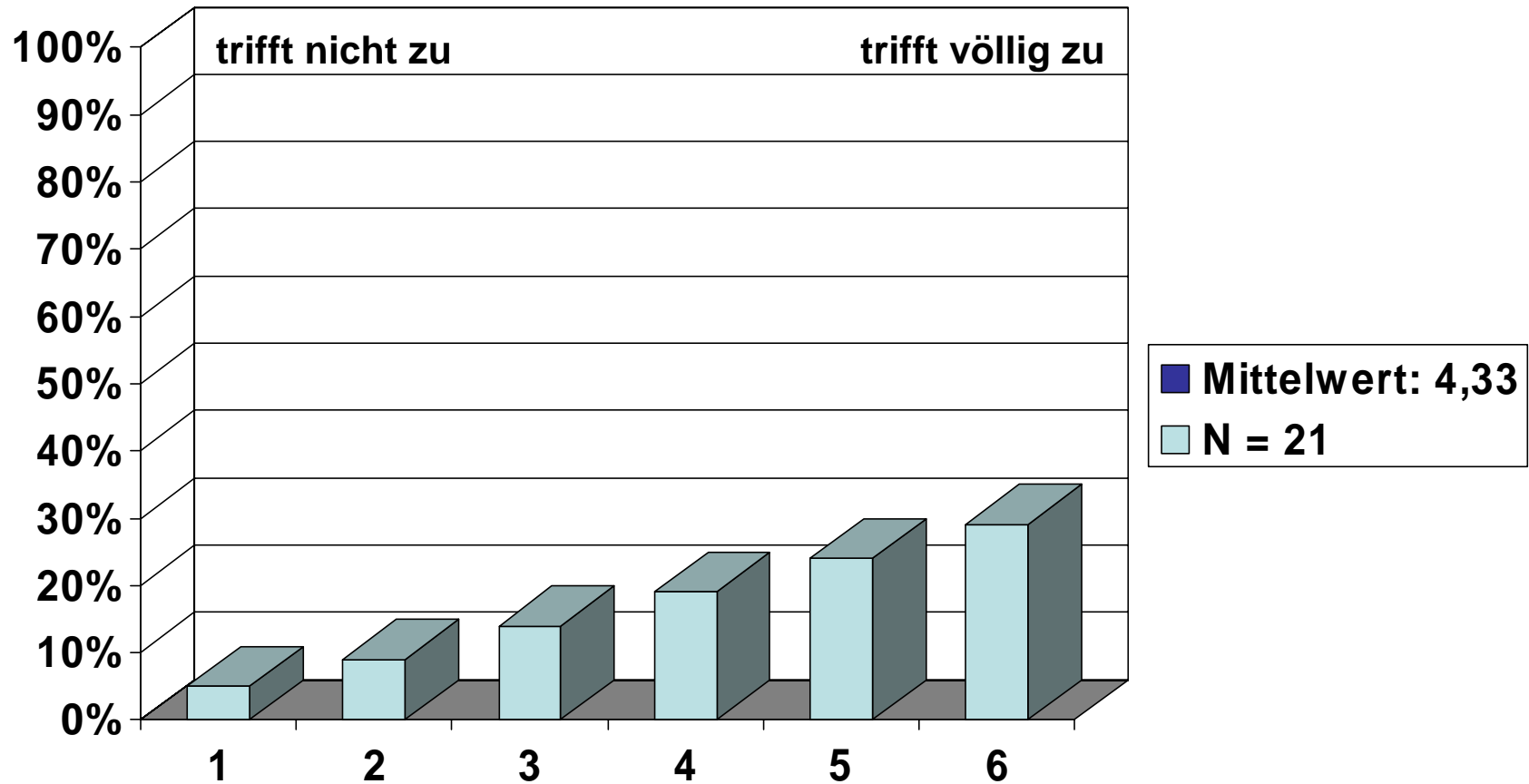
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent spricht akustisch verständlich



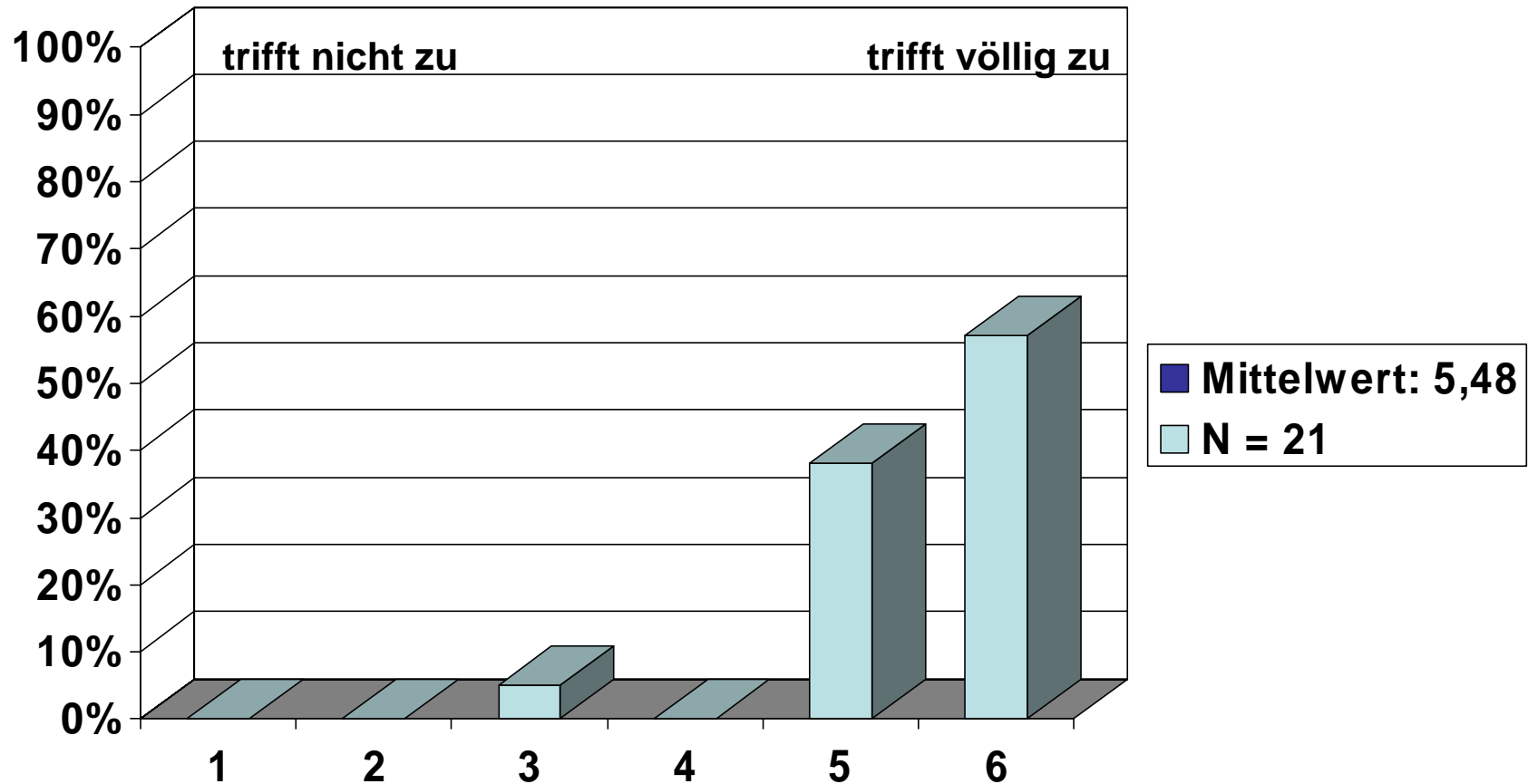
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent kann komplizierte Sachverhalte verständlich machen



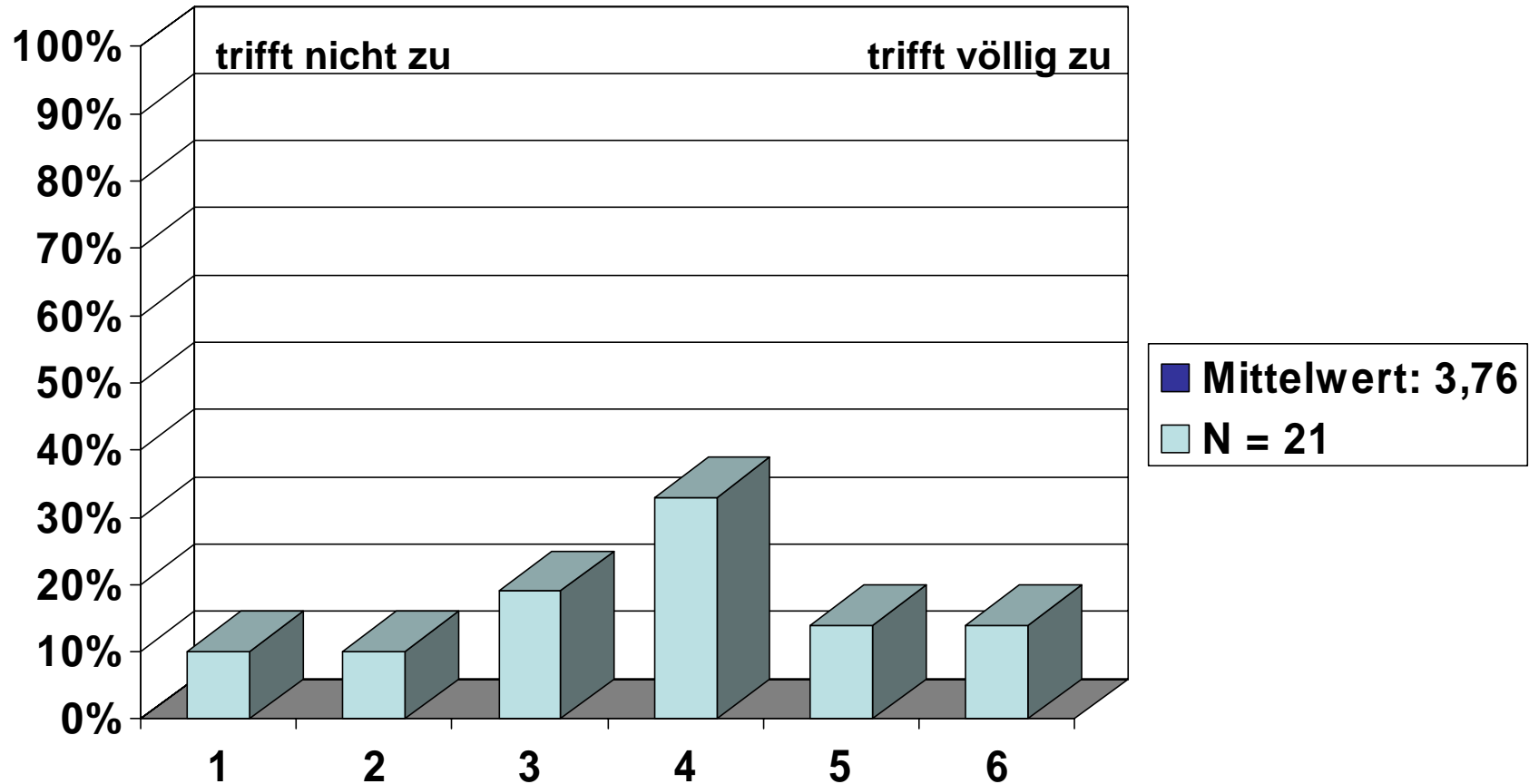
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent ist gut vorbereitet



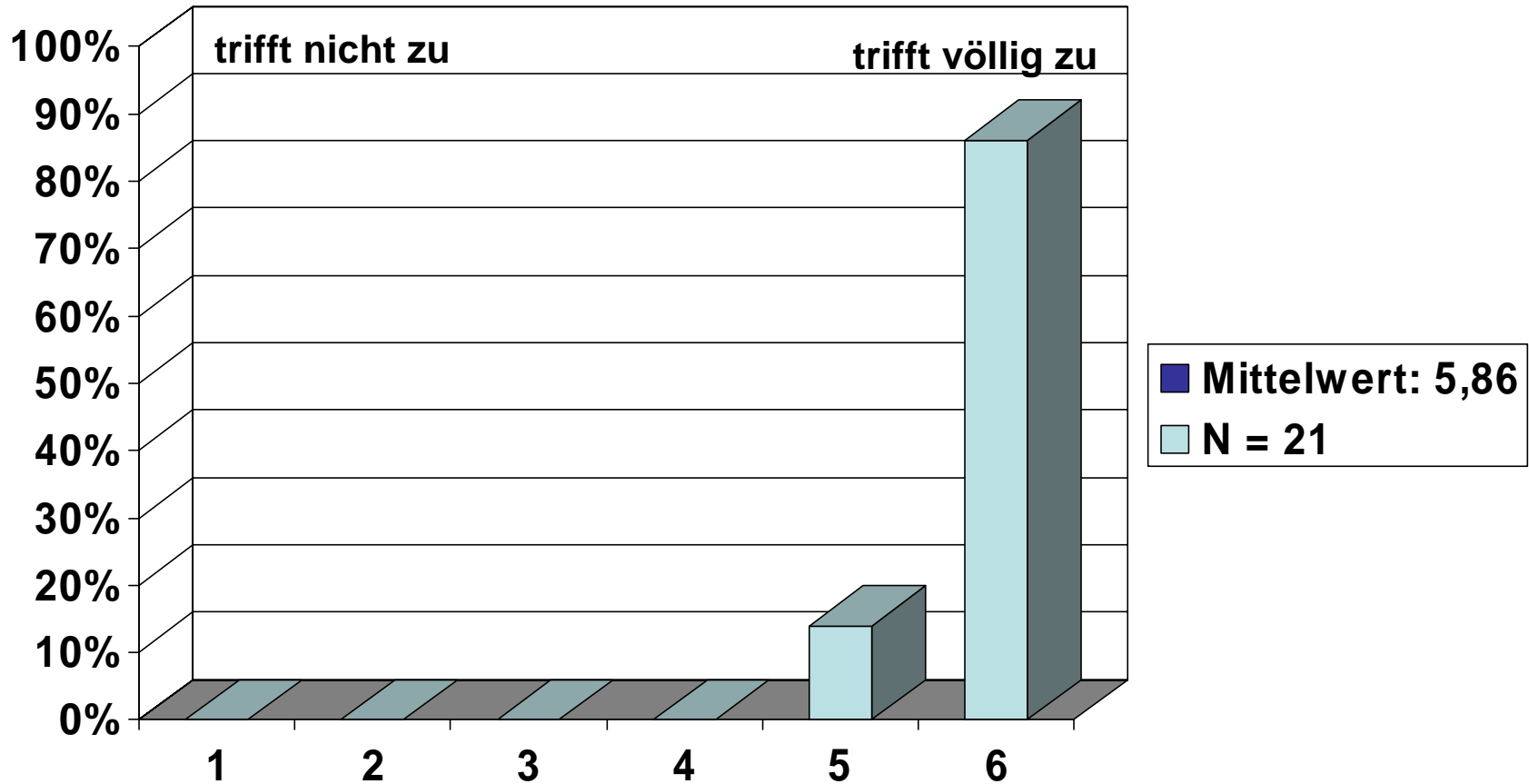
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent fördert Fragen und aktive Mitarbeit



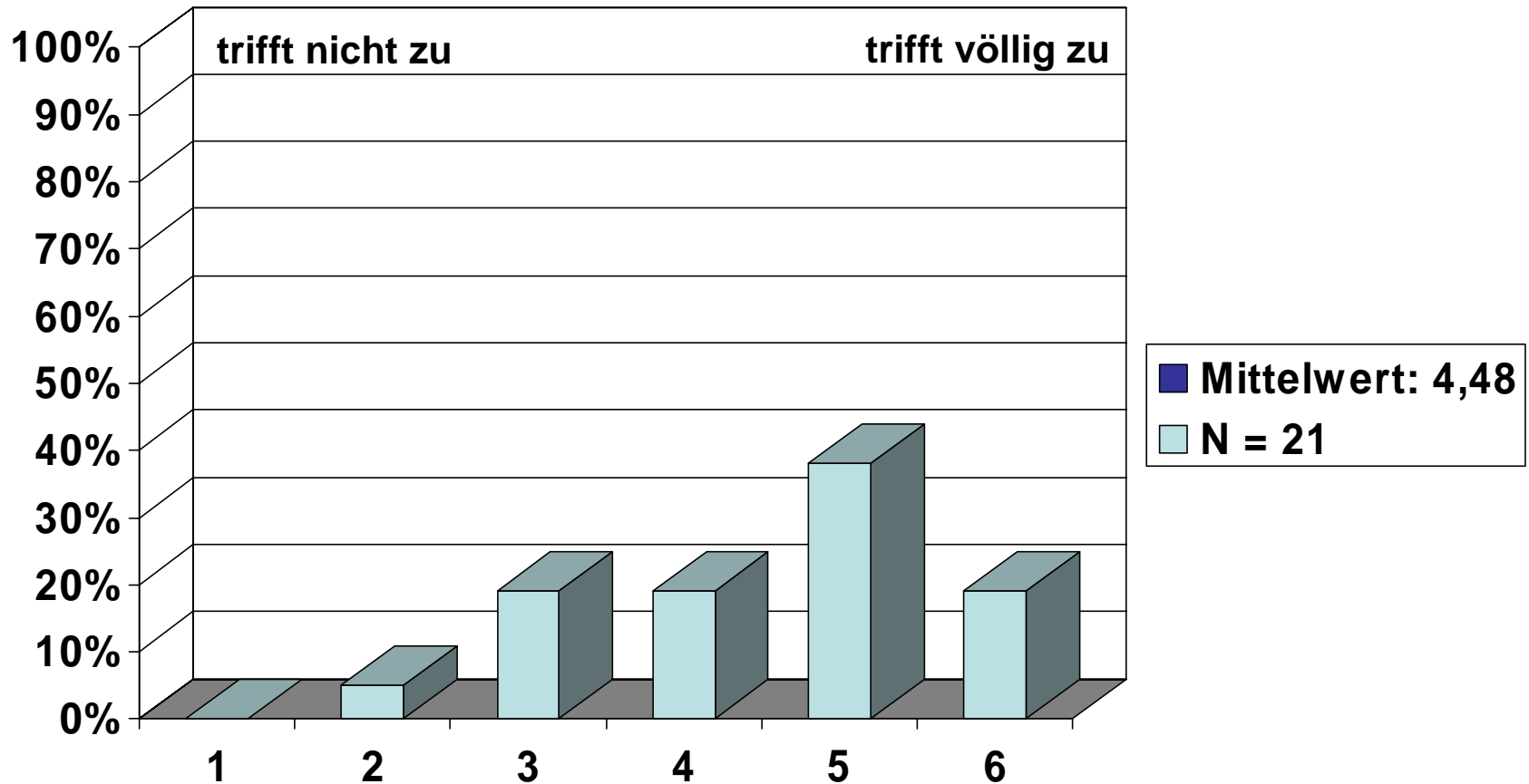
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent verfügt über ein gutes Fachwissen



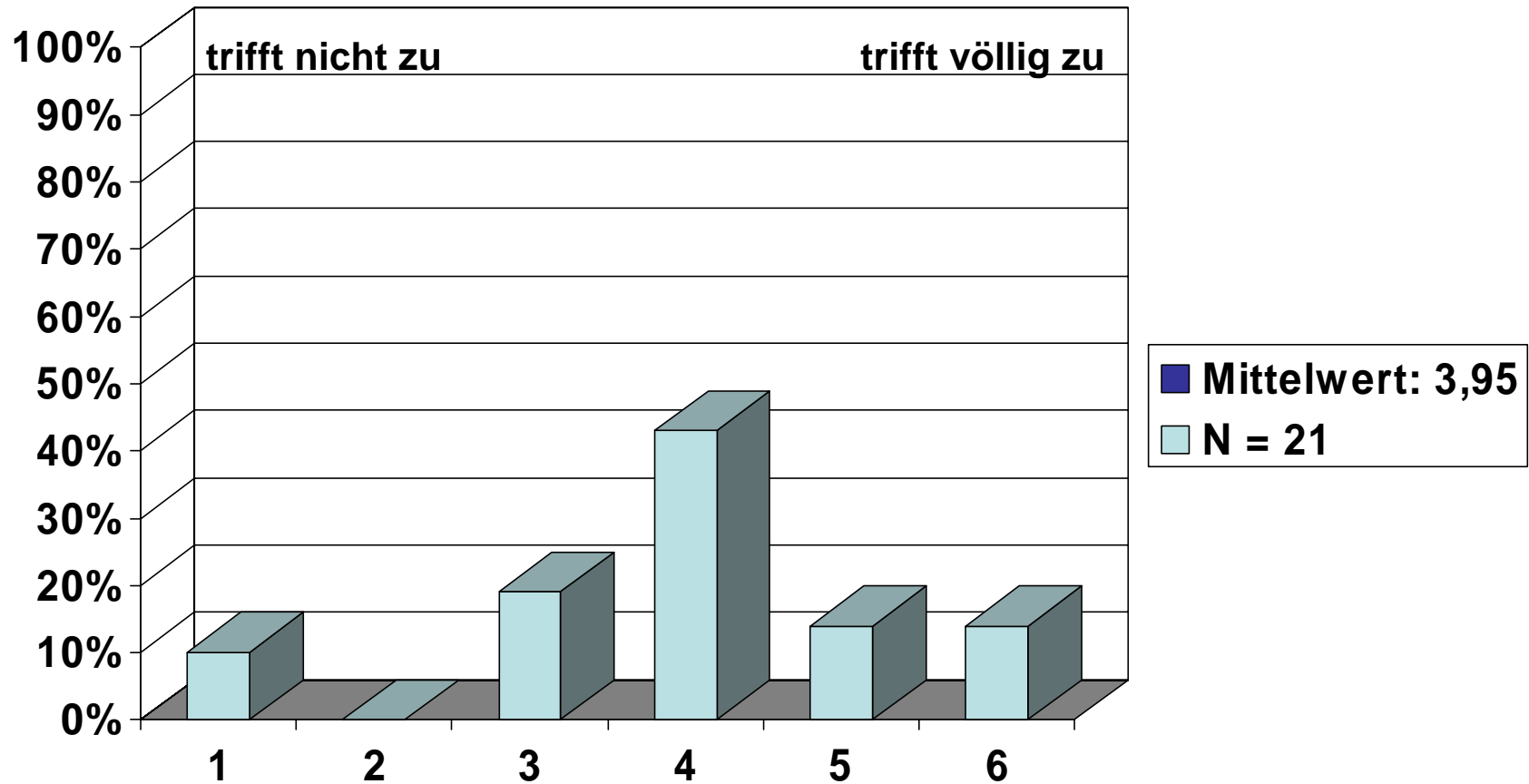
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent ist im Umgang mit den Studierenden freundlich und kooperativ



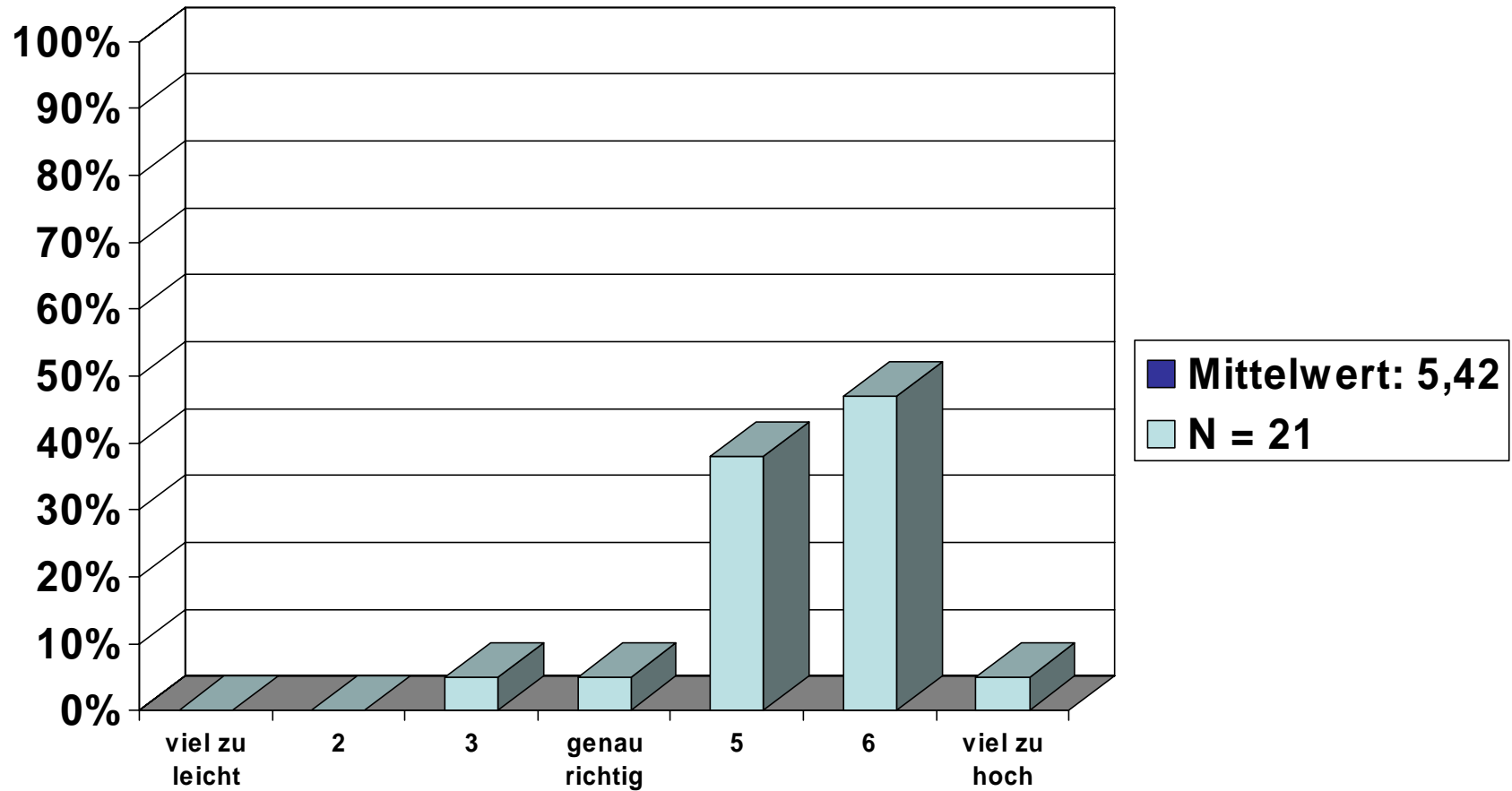
2. Lehrkompetenz

Die Dozentin/der Dozent kann für ihre/seine Themen motivieren



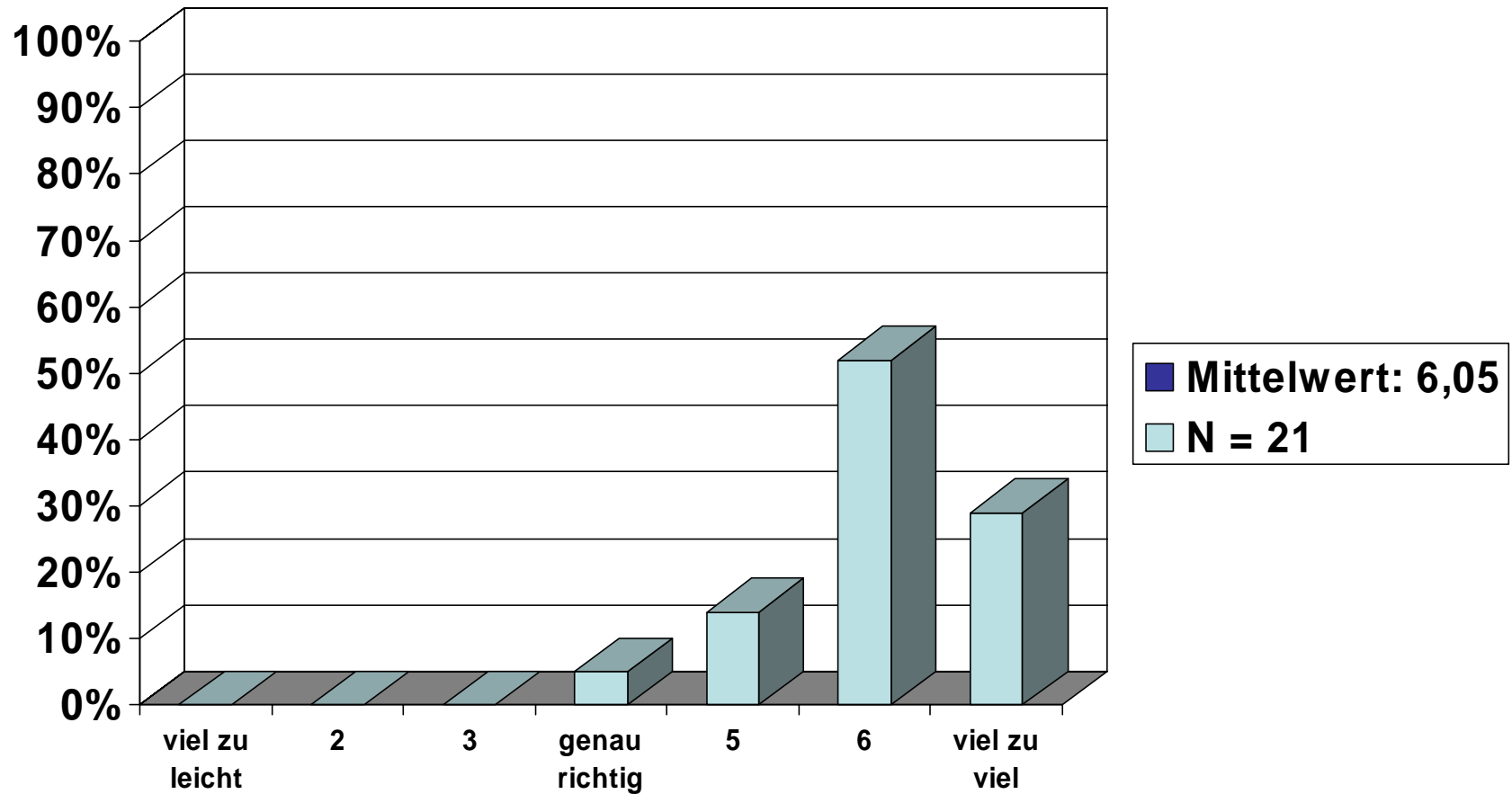
3. Anforderungen

Das Niveau der Veranstaltung war



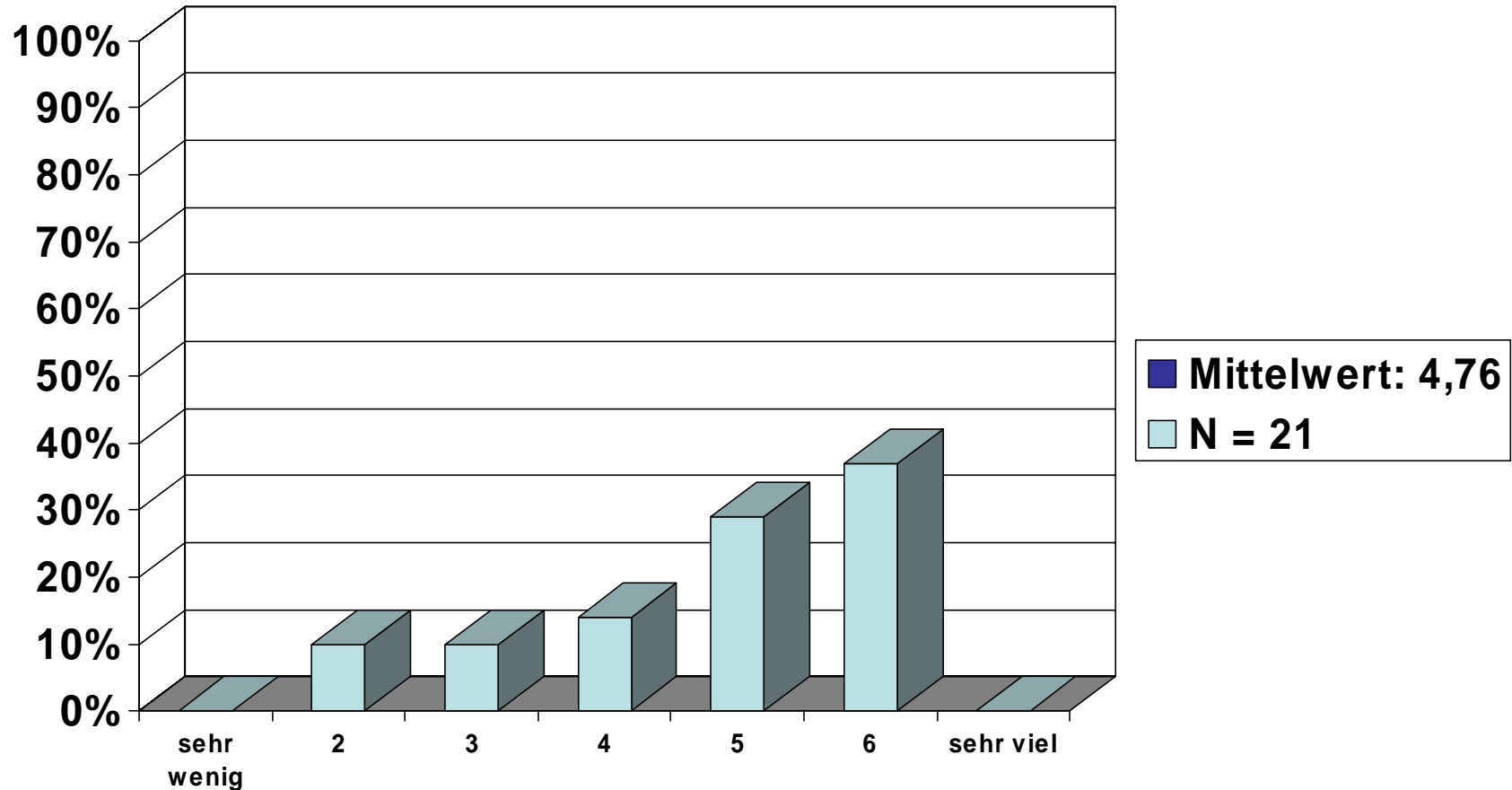
3. Anforderungen

Der Umfang des Stoffes/der Themen war



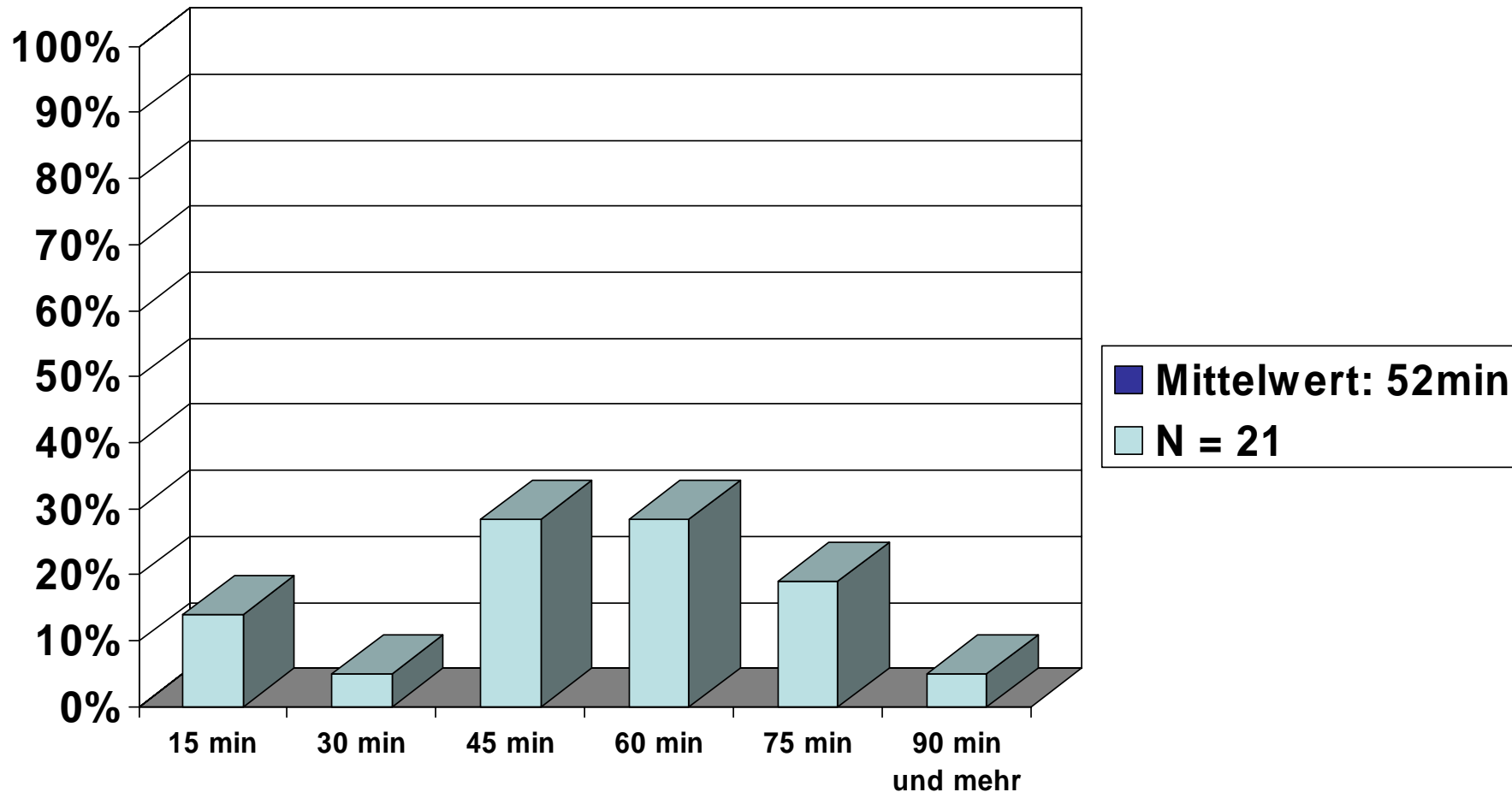
3. Anforderungen

Ich bereite den Kurs (z.B. Texte lesen) vor und nach



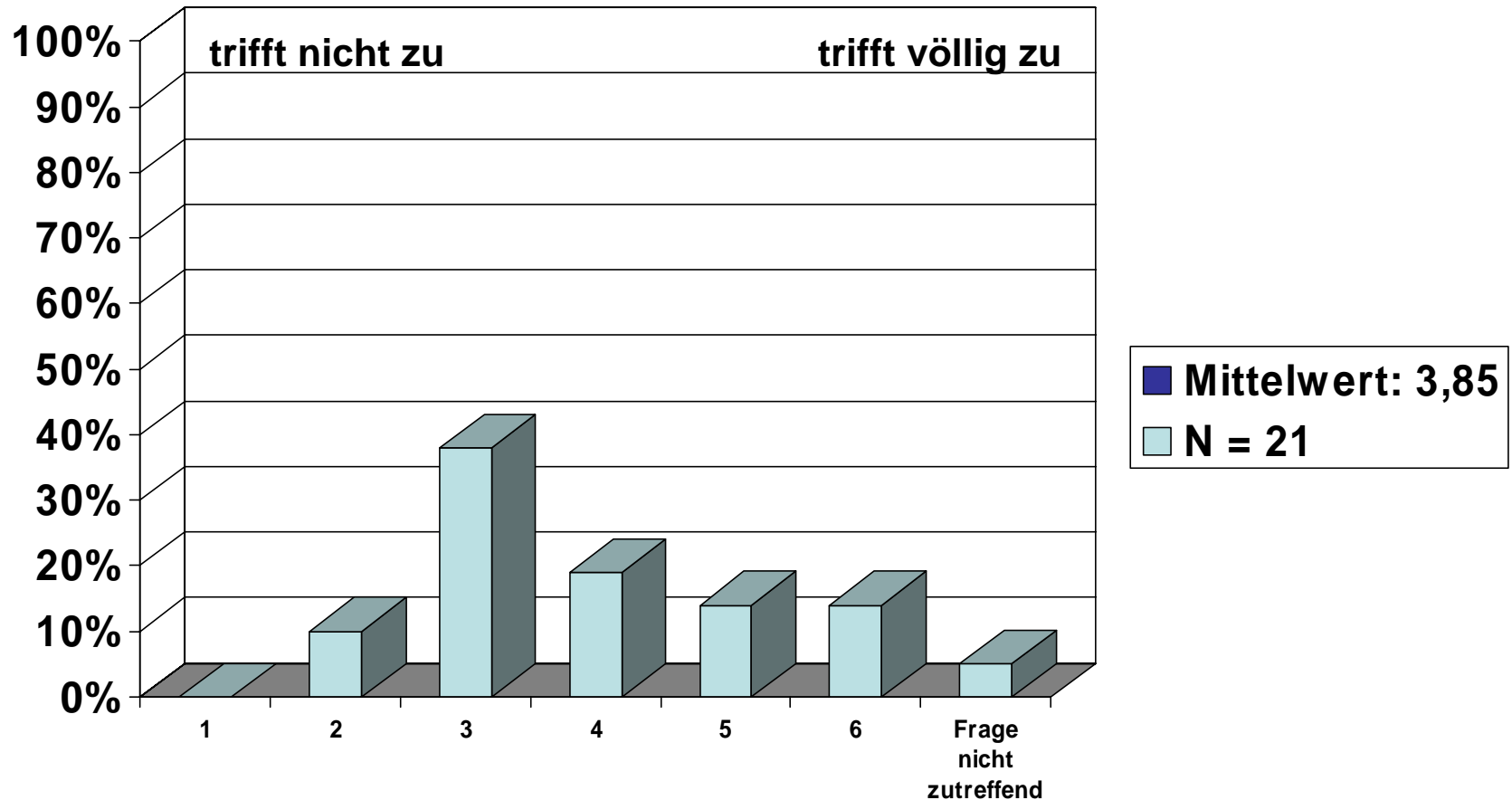
3. Anforderungen

Mein üblicher Arbeitsaufwand für den Kurs pro Woche (ohne Kursdauer) beträgt ca.



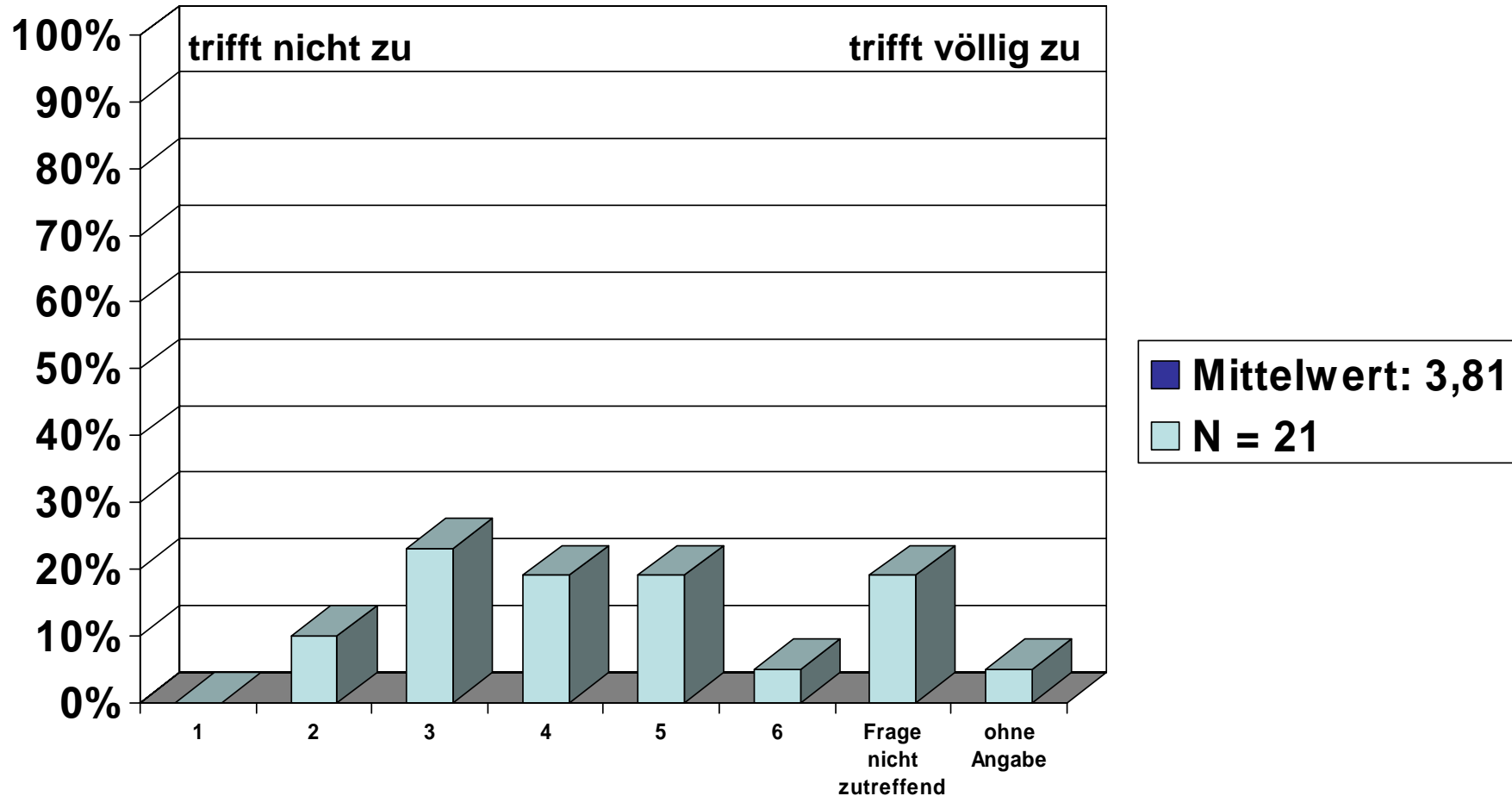
4. Betreuung

Die Lehrkraft gibt auf Beiträge der Teilnehmer ein gutes Feedback



4. Betreuung

Außerhalb der Veranstaltung findet eine gute Betreuung statt



Was hat besonders gefallen an diesem Seminar:

- ❖ Fragen wurden immer beantwortet und auch gefördert
- ❖ Interessante Sachverhalte wurden dargestellt
- ❖ Gute und kurze Information zu verschiedenen Krankheitserregern (Krankheit: Symptome und Behandlung und Wirkmechanismus der Therapie)
- ❖ Das Verständnis von vielen Themen wurde mit Beispielen und „Geschichten“ gefördert.
- ❖ Bsp. aus dem Leben zu Themengebieten
- ❖ Gute Bilder als Anschauungsmaterial 2x genannt
- ❖ Viele Beispiele aus dem täglichen Leben zur Vermittlung des Themas
- ❖ Der Dozent verfügt über ein gutes Fachwissen.
- ❖ Bezug zur Praxis durch Beispielbilder verdeutlicht
- ❖ Erfahrungen wurden nähergebracht, eigene praxisnahe Geschichten
- ❖ Theorie und Praxis gut kombiniert
- ❖ Grundlagen
- ❖ Der Einsatz von vielen anschaulichen Bildern, dadurch wurde es einfacher sich bestimmte Sachverhalte vorzustellen.
- ❖ Großes praxisnahes Wissen des Dozenten
- ❖ Gut nachvollziehbare Folien, viele Abbildungen/Schaubilder
- ❖ Vorlesung zu Infektionskrankheiten „von Mensch zu Mensch“
- ❖ Die letzten Veranstaltungen mit den verschiedenen Krankheitsbildern haben mir besser gefallen.

Verbesserungsvorschläge:

- ❖ Weniger Stoff/Inhalt
- ❖ Wichtige, relevante Inhalte deutlich hervorheben
- ❖ Teilweise sehr schnell
- ❖ Vertretung konnte nicht so gut unsere Aufmerksamkeit aufrecht erhalten.
- ❖ Ein bisschen langsamer vortragen, aber nicht so langsam wie die Vertretung.
- ❖ Folien, die auch im Nachhinein verständlicher zu verstehen sind. 2x genannt
- ❖ Grundlagen Chemie wurde zu sehr vorausgesetzt. 2x genannt
- ❖ Zuviel Unterrichtsstoff – Anpassung! 2x genannt
- ❖ Zu großer Inhaltsumfang des Seminars, zu tiefe Information über einzelne Krankheitserreger → unübersichtlich
- ❖ Das Niveau der Veranstaltung ist für den „Laien“ ohne Vorkenntnisse zu hoch.
- ❖ Der Umfang der Informationen und Inhalte ist ebenfalls sehr hoch.
- ❖ Vorab Ziele (3x genannt) und Klausurumfang festlegen
- ❖ Die ersten Vorlesungen waren inhaltlich zu unstrukturiert (schneller Wechsel von Bakterien zu Viren und wieder zurück, ohne ein Thema von Anfang an bis zum Ende zu bringen → Verständnis fehlt)
- ❖ Am Anfang wurden zu viel chemische Themen behandelt (auf einem sehr hohen Niveau), aber die Grundkenntnisse fehlen → man kann überhaupt nicht folgen.
- ❖ Weniger Details, mehr Fokus auf das Grundverständnis, aufgeschlossener Umgang mit Fragen.
- ❖ Bitte wesentliche Aspekte hervorheben
- ❖ Angaben von Zahlen (z. B. Auftreten von Erkrankungen in einer Bevölkerung) auf Deutschland bzw. Europa beziehen, Zahlen aktualisieren.
- ❖ Auf Wichtiges (kKausurrelevantes) schon während der gesamten Vorlesungszeit hinweisen und nicht erst zum Schluss.
- ❖ Praxisnaher unterrichten, sehr viel Theorie, die mir relativ unwichtig und unklar erscheint, zu viel Chemie.